

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

22 (23.1.1887) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 22. Zweites Blatt.

Sonntag den 23. Januar

1887.

Bekanntmachung.

Die Beförderungsgelegenheiten und Portosätze für Briefe und Pakete nach den deutschen Kolonien betreffend.

- Nach den deutschen Schutzgebieten an der Westküste von Afrika (Lagogegebiet mit den Hafenplätzen Bagiba, Lome und Porto Seguro, ferner Klein-Popo, Kamerun und Biafraküste, nördlich vom Campo-Lake), werden regelmäßige Postdampfschiffahrten unterhalten:
 - von Hamburg am letzten jeden Monats, Dauer der Fahrt bis Kamerun 30 Tage, Portosatz 20 Pf. für den einfachen Brief von 15 g und
 - von Liverpool jeden dritten Mittwoch, zunächst am 26. Januar, Dauer der Fahrt 30 Tage, Portosatz 60 Pf.
- Nach Samoa und den Tonga-Inseln (Apia und Tongatabu) bestehen regelmäßige Postdampfschiffverbindungen:
 - von Southampton über New-York und San Francisco jeden vierten Donnerstag, zunächst am 27. Januar, Dauer der Beförderung bis Apia etwa 85 Tage, Portosatz 60 Pf., und
 - von Brindisi durch den Suez-Canal jeden Freitag, zunächst am 11. Februar, Dauer der Fahrt 49 Tage, Portosatz 20 Pf. bei der Beförderung mit deutschen Schiffen, sonst 60 Pf.
- Briefe nach dem deutschen Schutzgebiet auf Neu-Guinea (Portosatz 60 Pf.) werden von Brindisi an jedem 4. Montag, zunächst am 24. Januar, abgesandt und gelangen mit directem Dampfer in 37 Tagen nach Coetown in Queensland (Australien), von wo aus die Weiterbeförderung mit den sich zufällig darbietenden Gelegenheiten erfolgt.
- Briefe nach den deutschen Schutzgebieten in Ost-Afrika (Portosatz 60 Pf.) werden von Brindisi an jedem 4. Montag, zunächst am 31. Januar, abgesandt und gelangen nach Lamu (Lamo) in 18, nach Mombassa (Mombas) in 19 und nach Zanzibar in 21 Tagen. Die Weiterbeförderung von den genannten Orten ab ist keine regelmäßige, sondern auf zufällig sich darbietende Gelegenheiten angewiesen.
- Gewöhnliche Pakete bis 5 kg sind zulässig nach Bagiba, Kamerun, Klein-Popo und Lome über Hamburg, Tage 1 M. 30 Pf. für jedes Paket, Frankozwang; ferner nach Apia und Tongatabu über Bremen, Tage 3 M. 20 Pf. für jedes Paket, Frankozwang.

Der Kaiserliche Ober-Postdirector,

Geheime Ober-Postrath

Seh.

Bekanntmachung.

Nr. 508. Den freiwilligen Eintritt in die Unteroffizier-Schulen Ettlingen und Jülich betreffend.

Bei den Unteroffizier-Schulen Ettlingen und Jülich können zum 1. April noch junge Leute als Freiwillige eingestellt werden; dieselben müssen mindestens 17 Jahre, jedoch nicht über 20 Jahre alt und 1,57 m groß sein. Die näheren Bestimmungen sind bei den resp. Bezirksfeldwebeln einzusehen. Wer die Aufnahme wünscht, hat sich entweder beim Landwehr-Bezirks-Kommando Karlsruhe oder bei der Unteroffizier-Schule Ettlingen — in welchem letzterem Falle auch die Einstellung daselbst erfolgt — unter Vorzeigung eines von dem Eildivisionen der Ersatz-Commission seines Aushebungszugbezirks ausgestellten Meldebescheins persönlich zu melden.

Karlsruhe, den 21. Januar 1887.

Der Stadtrat.

Kraemer.

Zimmermann.

Dankagung.

Nr. 573. An Geschenken für die hitzigen Armen gingen ein: von Frau Heinrich, Zeugengebühr, 40 M., von Frau Luise Stolz 2 M., von Herrn Karl Scheurer, Zeugengebühr, 60 M., von R. G. 10 M., von A. R. 2 M., von H. B. 50 M., von Herrn Sigmund Battelner, Zeugengebühr, 50 M., von der ev. luth. Gemeinde, Sammlung beim Ehlwester-Gottesdienst, 20 M., von Herrn J. Bergmayer, städt. Straßenmeister, Zeugengebühr, 4 M.; ferner durch Herrn Oberbürgermeister Lauter: von Herrn Albert Levis, zum Andenken an seinen verstorbenen Vater R. A. Levis, 100 M. Herzlichen Dank für diese Gaben.

Karlsruhe, den 22. Januar 1886.

Armenrat.

Kraemer.

Bürger.

Badischer Frauenverein.

Als Schluss des 29. Unterrichtscurses zur Ausbildung von Arbeitslehrerinnen findet in unserm Anstaltsgebäude, Gartenstraße 33,

Wittwoch den 26. d. M., Vormittags von 10 Uhr an, eine Prüfung, verbunden mit einer auch den Nachmittag über dauernden Ausstellung von Arbeiten statt, zu deren Besuch wir h. ermit ergebenst einladen.

Karlsruhe, den 22. Juli 1887.

Der Vorstand der Abtheilung I.

Freiwillige Feuerwehr.

I. Compagnie.

Montag den 24. d. Mts., Abends 8 Uhr, Compagnie-Versammlung bei Kamerad Seher zum grünen Baum.

Der Hauptmann: E. Kautt.

Fahrniß-Versteigerung.

Dienstag den 25. Januar d. J., Nachmittags 2 Uhr,

werden gegen Baarzahlung Bittel 24, vatterre, im Auftrage versteigert:
aus einem Nachlaß ca. 12 Herrenanzüge, Hemden, Stiefel, einzelne Hosen und Westen u., einige Damen-Jacken und Brunnemäntel, 2 Regenmäntel, 1 Offiziers-Regenmantel, einiged Christofle-Silber (Champagnerkübler, 3 Eßenswärmer u.), 1 Copierpresse, 300 Paar feine Damen- und Herrenhandschuhe in Tricot, mit und ohne Pelzbesatz, 100 Pakete Rauchtabak, 1000 Patronen-

hüllen (Canaster Kal. 16) und Verschiederes;
ferner: 2 noch n'e gebrauchte Mäntel Bettstellen mit Kissen, Polstern und Matragen, 1 elegante französische Bettstelle mit Koff, 1 Fauteuil, 1 Kinderstuhl, Couverten, Vorhänge, 2 Teppiche, 1 zweithüriger Kleiderschrank, 2 Bettstätten mit Kissen, 1 Kommode, 1 kleines Schränkchen, 2 Amerikanerstühle, 2 Holzsoffer, 1 drehbarer Servirtisch, 1 Papageitkäfig, einige Bilder unter Glas u.,

wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Rossmann, Auktionator.

Öffentliche Versteigerung.

Montag den 24. d. Mts.

Vormittags 11 Uhr,

werde ich Jähringerstraße 44 hier gegen baare Bezahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern, und zwar:

1 silberne Taschenuhr-Remontoir-Ankeruhr.

Karlsruhe, den 20. Januar 1887.

Siegel, Gerichtsvollzieher.

Blankenloch.

Fahrniß-Versteigerung.

Wittwoch den 26. d. Mts. werden den minderjährigen Erben der + Jakob Fried. Amolsch Wittve von Blankenloch folgende Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Manns- und Frauenkleider, Weißzeug und Gesch, Küchengeräth, Schreibwerk, Wagen und Pflug, 2 Kübe, Heu und Stroh, Kartoffeln und Rüben und sonstiger verschiedener Hausrath. Die Zusammenkunft ist Vormittags 8 Uhr im Eterbebaule.

Blankenloch, den 21. Januar 1887.

Bürgermeister Dörflinger.

Wohnungen zu vermieten.

* Augartenstraße 17 ist wegen Wegzug eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock rechts.

* Bahnhofstraße 28 sind ein 3. Stock von 5 oder 3 Zimmern, Mansarde, Waschküche und allem Zugehör, sowie 2 Zimmer an eine achtbare Person,

ferner eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör, Garten und Werkstätte auf 23. April zu vermieten. Näheres Bahnhofsstraße 28 im Laden.

* Kasanenstraße 15 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, wovon 2 auf die Straße gehend, nebst Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

* Gartenstraße 28, in schönster Lage, ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern (1 zum Bad hergerichtet), 2 Mansarden, 2 Kellern nebst allen Bequemlichkeiten, an eine stille Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Herrenstraße 60 ist im Hinterhaus eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabfluß und Keller an eine kleine Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

* Kaiser-Allee 77 ist im 1. oder 2. Stock eine Wohnung von 3-4 Zimmern mit allem Zugehör sogleich oder später zu vermieten und kann auch getheilt abgegeben werden.

* Lesingstraße 21 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. April l. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst im 1. Stock.

* Ruppurrerstraße 19 ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Schillerstraße 14 ist auf 23. April der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde etc. zu vermieten. Preis 450 Mark. Die Wohnung wird bestens hergerichtet. Näheres Bischofsstraße 33 a im 3. Stock.

* 21. Schwanenstraße 4 sind auf 23. April zwei Wohnungen zu vermieten, die eine von 2 Zimmern, Alkov und Küche, die andere von 2 Zimmern und Küche.

* Schwanenstraße 22 ist auf 1. Februar eine kleine Mansardenwohnung an eine kleine Familie zu vermieten.

* Stephanienstraße 55 ist der 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Küche, 2 Kellern, Holzhall und Mansarde, auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Werderstraße 69 sind 2 Wohnungen von je 2 und 3 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Wielandstraße 32 sind in meinem Neubau auf den 23. April noch einige Wohnungen zu vermieten. Näheres bei Lud. Wolfmüller.

* Wielandstraße 32 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, auf den 23. April zu vermieten.

* 31. Wilhelmstraße 24 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 freundlichen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speicherkammer und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 152, eine Treppe hoch.

* Zähringerstraße 31 ist eine Wohnung mit kleinerem Laden zu vermieten. Näheres daselbst.

* 22. Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern und Küche etc. ist auf 23. April zu vermieten: Kaiser-Allee 93 bei Handelsgärtner Hummel.

* Eine kleine Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern, Küche und Zugehör ist auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47, 1. Stock.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Speicherkammer, Trockenkammer und Keller ist auf 23. April an eine kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 29 im Laden.

* Zwei gesunde Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche und Keller, im 2. Stock, mit schöner Aussicht, sind auf 23. April oder noch früher zu vermieten. Näheres Viktoriastraße 9 im Seitenbau.

* Eine hübsche Mansardenwohnung von 3 bis 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller ist auf 23. April zu vermieten. Ebenso ist ein leeres Zimmer mit Kochofen an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Zähringerstraße 32 im Laden.

* Die der Ruppurrer- und Schützenstraße 65 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon, nebst Küche, Keller und Mansarde sowie Anteil an der Waschküche, auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* 31. Eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Kammer ist auf 23. April billigst zu vermieten. Näheres Lusenstraße 71. Ebenfalls ist ein möbliertes Parterrezimmer zu vermieten.

* 31. Zu vermieten ist die Parterrewohnung Kriegstraße 106 von 5 Zimmern, Mansarde, Garten, Gas- und Wasserleitung. Näheres Kriegstraße 82, parterre.

* Eine für sich abgeschlossene Wohnung (Seitenbau), bestehend aus 2 Zimmern, einer großen Kammer und Küche nebst allem Zugehör, ist an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres Sophienstraße 10, parterre.

* 21. Auf 23. April sind Wilhelmstraße 1 im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Glasabfluß sammt Zugehör; ferner Wilhelmstraße 1a im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Glasabfluß sammt Zugehör zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 1 im Laden.

* Wegen Verziehung ist auf 23. April eine abgeschlossene, schöne Wohnung im 2. Stock, der Nutzung entsprechend eingerichtet, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör, zu vermieten. Näheres Kasanenstraße 8, parterre.

* 31. Verlängerte Sophienstraße 75, in einem zweistöckigen, im Garten gelegenen Hause, ist der 1. oder 2. Stock an eine ordnungsliebende Familie auf April oder früher zu vermieten. Die Wohnung besteht aus 3 Zimmern und Zugehör.

Zu vermieten.
* Hirschstraße 17 ist eine freundliche Parterrewohnung von 6 Zimmern mit Zugehör, Gartengenug sowie der Wohnung vorbehaltene Veranda auf 23. April l. J. zu vermieten und kann täglich zwischen 11 und 3 Uhr besichtigt werden. Näheres im 2. Stock daselbst.

Gesucht
wird auf 23. April eine kleine, freundliche Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer mit Schlafzimmern oder 2 Zimmern nebst Küche und Keller. Gest. Offerten mit Angabe des Mietpreises an das Kontor des Tagblattes unter W. 42 erbeten.

Wohnung
Ein gebildetes junges Ehepaar ohne Kinder sucht zum 23. April eine hübsche, der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör in anständigem, ruhigem Hause zu mieten. Gest. Offerten mit Preisangabe unter M. S. 100 nehmen Haasenstein & Vogler, Kaiserstraße 122, entgegen.

Laden- und Wohnungs-Gesuch.
* Ein Laden mit Wohnung von 2-3 Zimmern und Zugehör wird für ein ruhiges Geschäft (zwei Personen) auf April zu mieten gesucht. Näheres Kaiserstraße 83 im Laden.

Wohnung mit Werkstätte-Gesuch.
* Eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern mit geräumiger Werkstätte für ein ruhiges Geschäft wird auf Ende März oder April zu mieten gesucht. Gest. halbtägige Offerten unter K. S. Nr. 95 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.
* Ein freundliches, einfach möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Februar zu vermieten: Amalienstraße 22, 4. Stock.

* Ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist billig zu vermieten: Schützenstraße 10, 3. Stock.

* 31. Zwei schöne, große, unmöblierte Zimmer in bester Lage werden an einen älteren Herrn oder eine ältere Dame zu vermieten gesucht: Karls-Friedrichstraße 24, 3 Treppen.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist an einen soliden Arbeiter sogleich oder auf 1. Februar zu vermieten: Blumenstraße 8 im 2. Stock.

* Ein großes, gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder später an einen oder zwei Herren billigst zu vermieten: Waldstraße 93 im 2. Stock.

* Zirkel 9 ist ein gut möbliertes Zimmer an 1 oder 2 junge Leute auf 1. Februar zu vermieten.

* Sophienstraße 65a ist im 3. Stock ein möbliertes Mansardenzimmer sofort zu vermieten.

* Ruppurrerstraße 19 ist ein einfach, aber freundlich möbliertes Zimmer an einen anständigen, ruhigen Arbeiter sogleich oder später zu vermieten. Näheres Auskunft im 2. Stock daselbst.

* Ein großes, gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist sofort oder später an einen oder zwei Herren mit ganzer Pension billigst zu vermieten: Hirschstraße 31 im 2. Stock.

Mitbewohner-Gesuch.
Schützenstraße 65 kann sogleich ein anständiger Mann als Mitbewohner eines Mansardenzimmers eintreten.

Pension-Gesuch.

21. Ich suche für einen jungen Mann (Christ) Kost und Wohnung in einem bürgerlichen Hause. Offerten sofort erbeten: J. Warrn, Kaiserstr. 48.

Dienst-Anträge.

Ein Mädchen, welches kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, findet bei kleiner Familie auf Lichtmess Stelle. Näheres Kaiserstraße 213 im Laden.

Ein tüchtiges Mädchen findet sofort gegen guten Lohn Stelle: Kaiserstraße 125.

* Ein ordentliches Mädchen wird für sogleich in eine Haushaltung gesucht: Kasanenstr. 8, 2. Stock.

* Ein ehrliches, gut empfindenes Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sogleich Stelle: Kaiserstraße 95, Eingang Kronenstraße im Laden.

* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird sogleich gesucht. Das Nähere Kaiserstraße 91.

* 21. Ein tüchtiges, ordnungsliebendes Mädchen, welches die Hausgeschäfte verrichtet und etwas kochen oder servieren kann, findet sofort gute Stelle. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Für 1. Februar findet ein Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann, eine Stelle als Zimmermädchen: Kaiserstraße 132, zwei Treppen hoch.

Ein braves Mädchen, welches alle Hausarbeiten versteht, wird von einer Beamtenfamilie gesucht. Näheres Kaiserstraße 4 im 2. Stock.

Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, welches willig alle Hausarbeiten verrichtet, findet sofort Stelle. Näheres Waldstraße 1 im Laden.

Ein zuverlässiges Mädchen, welches kochen kann und gerne Hausarbeit verrichtet, findet bei einer kleinen Familie gute Stelle durch Frau Kast, Herrenstraße 29.

Dienst-Gesuche.

Mehrere Mädchen, welche kochen, waschen und putzen können und willig alle Hausarbeiten besorgen, suchen sogleich oder auf Lichtmess Stellen durch Frau Kast, Herrenstraße 29.

1500 Mark

werden von einem tüchtigen Geschäftsmann gegen doppelte Sicherheit aufzunehmen gesucht. Adressen unter A. 1500 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben. * 21.

Küfer-Gesuch.

Ein junger, fleißiger Küfer, welcher auch Holzarbeit versteht, findet dauernde Beschäftigung bei Gissler, Küfer, Kaiserstr. 14a

Beschließerin.

* Ein gewandte Fräulein findet per sofort eine gute Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stellen-Anträge.

* Eine tüchtige Maschinenwärterin wird sofort für dauernd gesucht im Corsettengeschäft von J. Zimmermann, Kreuzstraße 9 im 2. Stock.

21. Gesucht werden sofort und auf Oheim für hier u. d. nach auswärtig: 1 Hotelköchin, 1 Kaffeeköchin, 1 Hausbälterin, Herrschafts- und bürgerliche Köchinnen, Zimmer- und Kinderfrauen. Näheres bei Frau Reinbold, Amalienstr. 27 im 2. Stock.

Herrschäfts-Diener.

Ein tüchtiger, welcher gute Zeugnisse über Dienstleistung nachweisen kann, sowie ein Kutscher finden bei einer Gräflichen Herrschaft gute Stellen durch das Haupt-Platzungs-Bureau von St. Tröster, Karls-Friedrichstraße 3. 21.

Lehrlings-Gesuch.

Wir suchen per sofort einen tüchtigen, mit den nöthigen Schulkenntnissen versehenen jungen, gestifteten Menschen für unser Waren-Geschäft. S. Oswald, Waldstraße 63.

Pflegein-Gesuch.

* 21. Zu einer kranken Dame wird eine geübte Pflegein gesucht. Zu erfragen Zähringerstraße 102 rechts, 3. Stock, zwischen 4/3 und 4 Uhr.

Eine gesunde Amme

sucht eine Stelle. Zu erfragen bei Rosa Mund in Wörth, Amt Eitlingen.

T. Dienstpersonal

für bessere Stände empfiehlt und placirt das Haupt-Verleihungs-Bureau von R. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3. 21.

Verlaufen

hat sich eine große, grau und weiß gefleckte Kage, auf den Namen „Kiesel“ gehend. Wer dieselbe zurückbringt, erhält eine Belohnung: Waldstraße 83 im 2. Stock (Städtische Schule).

Ein neugebautes Haus mit sehr gangbarem Speiseregeschäft, welches sich über 7% rentirt, soll sofort verkauft werden. Offerten hierauf sind unter S. B. im Kontor des Tagblattes abzugeben. 41.

Mühlburg.

Hausverkauf.

Ein großes Haus, Wirtschaft mit großem Hof und ungefähr 6 Viertel Garten beim Haus, welches sich seiner Räumlichkeiten wegen zum Betrieb einer Brauerei, sowie zu einem Fabrikgeschäft sehr gut eignet, ist zu verkaufen bei Goldschmidt zum „Bamm“.

Verkaufs-Anzeigen.

* Eine gut erhaltene Bettlade mit Koff ist zu verkaufen. Zu erfragen Akademiestraße 23, parterre.

* Ausnahmeweise billig zu verkaufen: 2 Kanapees, das eine mit Fantasiestoff, das andere mit Bolldamastbezug, sowie 1 Sopha mit 2 Halb-Fauteuils in w.ig, bei W. Kirchschohr, Möbel-tapezier, Adlerstraße 22.

* Zwei schwarze Röcke, mehrere Fräcke, ein Herren- und ein Damen-Domino sind zu verkaufen: Amalienstraße 37 bei Frau Lorenz Wwe.

* Zwei getragene Winterüberzieher sind billig zu verkaufen: Epitalstraße 30 im 2. Stock.

* Ein zu er. schöner Herd mit Rohr und ein Kaminofen, alles billig, sind zu verkaufen: Dirschstraße 18 im Hinterhaus, parterre.

Zwei schwarze Röcke, beinahe neu, sind billig zu verkaufen: Herrenstr. 5, Seitenbau rechts.

Masken-Kostüm.

* Ein hochfeines und elegantes Kostüm ist billig zu verkaufen: Fasaneisstraße 3, parterre.

Eine Ulmer Dogge.

Rübe, 1 Jahr alt, ist zu verkaufen. Anzusehen: Blumenstraße 27.

Hauskauf-Gesuch.

* Im westlichen Stadttheil wird ein Haus oder Bauplatz zu kaufen gesucht. Gef. Anerbietungen mit Preisangabe w. unter 1887 an das Kontor des Tagblattes erbeten. Agenten und anonyme Anzeigen bleiben unberücksichtigt.

Gesucht

wird pr. 23. April ein gut gehendes Restanrant zu übernehmen oder ein hierzu sich eignendes Lokal zur Errichtung eines solchen. Gest. Offerten sind zu richten an das Kontor des Tagblattes unter 9303. 31.

Pachtgesuch.

Ein Colonialwaarengeschäft in guter Lage, nachweisbar rentabel, wird auf 23. April oder 23. Juli zu pachten gesucht. Gest. Offerten sub O. P. 91 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein Primaner ertheilt Privatunterricht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

It. franz. Cognac, Rum, Arac

2c. 2c.

in 1/4 und 1/2 Flaschen,

deutsche u. franz. Champagner

billigst bei

Th. Schneider,

Ecke der Bismarck- und Seminarstraße.

Feinste Vanille-Chocolade, rein garantiert Cacao und Zucker, Gesundheits-Chocolade, Blochchocolade

von Mark 1.- an per Pfund

empfehlen **W. Bauer, Conditorei,** Waldstraße 3.

Feinste Kugelbunne, Kränze, Theebäckwerk, Torten und Kuchen empfiehlt

W. Bauer, Conditorei, Waldstraße 3.

Heute Sonntag und jeden Tag frische **Fastnachtsküchlein** Friedrich Rössler, Spitalplatz.

Fastnachtsküchlein

und Berliner Pfannenkuchen

empfehlen **W. Bauer,** Waldstraße 3.

Warme Fleischpastetchen

von 10 Uhr ab empfiehlt **W. Bauer, Conditorei,** Waldstraße 3.

Orangen, Datteln, Tafel-Feigen, Molaga Trauben, Brünellen, Bordeauxpflaumen, Schaalenmandeln, ital. Maronen

soeben eingetroffen bei **Wickersheim & Cie.,** am kath. Kirchenplatz.

10 Pfg. Orangen 12 Pfg., 8 Pfg. Citronen 10 Pfg.

empfehlen **Th. Schneider,** Ecke der Bismarck- und Seminarstraße.

Roast-Beef

im Auschnitt empfiehlt **Herm. Munding,** Kaiserstraße 187.

Holl. Schellfische, Soles, Bad- und Kieler Bückinge, Sprotten 2c.

empfehlen **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

Frische holländische Austern, Schellfische, Hechte

empfehlen **L. Sturm,** gegenüber der Infanteriekaserne.



eine frische Sendung

per Pfund 23 und 30 Pfg., Sprotten, Bückinge, Flundern etc. empfiehlt

Carl Malzacher, Hoflieferant, Dammstraße 5.

Frische holl. Schellfische per Pfund 33 Pfg. empfiehlt **H. Mengis,** Amalienstraße 37.

Holl. Schellfische heute eingetroffen bei **August Lösch,** Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße.

Geräucherten Mal, Gangfische per Stück 15 Pfennig empfiehlt **V. Merkle.**

Wir empfehlen: Strom-Lachs, Schwarzwälder Darrfleisch, pommerische Gänsebrust, Schellfische nur beste Qualität **Wickersheim & Cie.,** am kath. Kirchenplatz.

Native-Mustern frisch eingetroffen bei **Herm. Munding,** Kaiserstraße 187.

Göttlinger Cervelat, ital. Salami, ächte Frankfurter Brat- und Leberwurst, ff. weißh. Schinken frisch eingetroffen bei **Wickersheim & Cie.,** am kath. Kirchenplatz.

Ächt ital. Maccaroni empfiehlt **Th. Schneider,** Ecke der Bismarck- und Seminarstraße.

Frisch eingetroffen: Fromage de Brie, Fromage de Lorraine, Roquefort, Edamer Käse, Engener Spunden-Käse, Emmentaler Käse sowie Neuchener Rahm- und Münster-Käse empfehlen **Wickersheim & Cie.,** am kath. Kirchenplatz.

Neue grüne Schneidebohnen, Straßburger Sauerkraut, ital. Maronen, grüne französ. Erbsen empfiehlt **H. Mengis,** Amalienstraße 37.

Ariston, Herophon und Drehorgeln zum Verleihen bei 33.

C. Sattler, Musik-Instrumentenmacher, Kaiserstraße 97, nächst der Kronenstraße. Ebenfalls werden obige Instrumente reparirt.

An- und Verkauf von Staatspapieren, Pfandbriefen, Obligationen und Actien zu billigen Conditionen.

Couponseinslösung.
Börsenaufträge vermittele ich gegen eine kleine Provision.
W. Rosenberg, Bankgeschäft,
Waldstr. 41, Ecke der Kaiserstr.

Kleidohen und Anzüge
in Tricot und anderen Stoffen.
Schürzen,
schwarz, weiss und farbig,
für Damen und Kinder.
Schöne Sortimente, billigste Preise.
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Corsets
in größter Auswahl von Nr. 1.—
das Stück an bis zur feinsten Sorte.
Reparaturen sowie Anfertigungen nach Maass werden prompt und billigst besorgt.
Alleinige Niederlage der patentirten
Orthopädischen u. Hygienischen
Frauen- und Mädchen-Corsets
bei
Julius Strauss,
Kaiserstr. 143, nächst dem Marktplatz.

Tricot-Cailien
in großer Auswahl zu sehr billigen Preisen empfehlen
Geschwister Knopf,
147 Kaiserstrasse 147.
Detail-Verkauf zu Engros-Preisen.

Schwarze Anzüge
in feinsten Ausführung mit Jaquette-, Gehrock- und Frack-Façon von Nr. 30-65 empfiehlt die Herrenkleider-Fabrik von
N. Breitbarth,
Kaiser- und Lammstr.-Ecke.

* Drei noch gut erhaltene Maskenkostüme (für Damen) sind billig zu vermieten oder zu verkaufen: Waldhornstrasse 48 im 3. Stock.

Zurückgesetzt.
Eine große Parthie
Knaben-Anzüge
und
Knaben-Paletots,
darunter einige Modelle, verkaufe ich, um damit zu räumen, fast um die Hälfte des realen Werthes.
N. Breitbarth,
Kaiser- und Lammstrassen-Ecke.

Corsetten.
Empfehle mein großes Lager in Corsetten in anerkannt vorzüglicher Façon und nur bester Verarbeitung.
Preise billigst.
Wilh. Rupp,
Kaiserstrasse 133.
Auf ein garantirt ächtes Fischbein-Corset zu Nr. 3.50 erlaube mir besonders aufmerksam zu machen.

Frau-Ringe,
massiv in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt
J. Petry,
Juwelier und Ringsabrikant's-Wittwe,
Kaiserstrasse 151.

Pianinos
zu den billigsten Fabrikpreisen unter Garantie.
Reparaturen jeder Art werden anerkannt gut u. billigst ausgeführt.
Umtausch gespielter Klaviere.
Ratenzahlungen bereitwilligst gestattet. Goulanter Bedingungen.
Emil Fleischer,
Pianoforte-Fabrik und Magazin,
Reparatur-Anstalt,
15 Akademiestr. 15.
3.2.

Unzerspringbare englische
GASCYLINDER
empfehlen
Wilhelm Göttle,
150 Kaiserstrasse 150.

Rupp & Moeller,
Durlacher Allee,
empfehlen sich zur Anfertigung von
Grabmonumenten
in Syenit und Marmor.
Die auf Lager befindlichen Monumente aus Sandstein werden zu ermäßigten Preisen abgegeben. 16.4.

Schmiedeeiserne Flaschenschranke
in jeder Grösse zu billigsten Preisen bei 22.5.
Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158,
Ecke der Douglasstrasse.

Karl Goldmann,
Erbsprinzenstrasse 30 (Ludwigsplatz),
empfehlen sein Lager in Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen.
Bestellungen nach Maass sowie Reparaturen schnell und billig.

Phil. Jak. Gissler,
Küfer,
KARLSRUHE,
Kaiserstrasse 14 a,
empfehlen sich in allen Keller- und Holzarbeiten.
Reparaturen werden prompt u. billigst 2.1. besorgt.

Reparaturen jeder Art, sowie Stimmungen
werden auf das Beste ausgeführt.
Ludwig Schweisgut,
Pianofortelager,
Herrenstrasse 31.

Nicht zu übersehen.
In Anfertigung aller Sorten Drahtgestichte, Seewebe, Siebe, Erd-, Sand- und Kohlenburchwürfe empfiehlt sich bei solider, guter Arbeit und sehr billigen Preisen **F. Jäger, Drahtflechter,** Luisenstrasse 44. Auch werden alle möglichen Reparaturen an Sieben und Drahtarbeiten gut und billig gemacht.

Fräcke
sowie auch Hochzeitsanzüge werden aus-
gegeben im Herrenkleider-Magazin von
Friedrich Marfels,
123 Kaiserstrasse 123.

Bekanntmachung.

Um weitere Irrthümer zu vermeiden, gebe ich meinen geehrten Abonnenten hiermit die Erklärung, daß der seitherige Expedient J. Hifferich (grün, büffelbrauner Vollbart) durch Austritt nicht mehr für mein Geschäft thätig ist. Ich bitte daher dringend, von der Bedienung desselben abzu-
sehen, vielmehr dem mit Extra-Vollmacht versehenen Nachfolger die Abnahme meiner Lieferungswerke zu übertragen und besonders auf den Stempel meiner Firma zu achten.
Sämmtliche Lieferungshefte führe ich pünktlich aus. Etwas durch erfolgte Störungen bitte anzugehen bei der

Buch- und Kunsthandlung von
Manuel Stoll,
23 Marienstraße 23.

Zur Beachtung.

Das Comptoir sowie der Markenverkauf der ersten Karlsruher Privatbrief-Versehrungsanstalt befindet sich Friedrichsplatz 3 im Hinterhaus.

Ernst Reinhardt.



Feuer-, Fall- u. einbruchsicherer Geld-, Bücher- u. Dokumentenschranke empfiehlt
Wilh. Weiss, Karlsruhe,
Erbsbrunnenstraße 24.

Kleider-Reparatur-Geschäft

von
Jos. Flumm, Kleidermacher,
7 Herrenstraße 7.
Schöne Arbeit. Billige Preise.

Anzeige.

Wegen Abbruch u. b. Neubau der Kaiser Wilhelm-Passage verkaufe ich mein großes Lager in Vorder- u. Hinterecke um den Selbstkostenpreis. Auch werden alle Reparaturen an Herden und Oesen pünktlich besorgt.

Uchlungsboll
Karl Zimmermann, genannt Albecker,
6.6. Kaiserstraße 124.

Maschengarderobe.

Empfehle meine reichhaltige Maschengarderobe von den einfachsten bis zu den elegantesten Costümen zu sehr billigen Preisen.

F. Messinger, Hoftheatergarderobier a. D.,
Herrenstraße 2 im 2. Stock.

Neueste Pariser und Berliner

Maskenbilder

sind eingetroffen und empfiehlt
Oscar Laffert Nachf.,
Kaiserstraße 114. 2.2.

Anzeige.

Die große Nachfrage nach meinem Abfallholz veranlaßt mich, bekannt zu machen, daß ich nur noch kurze Zeit Bestellungen darauf annehmen kann.

Der Centner **Abfallholz**, gesägt und klein gemacht, kostet, frei vor's Haus geliefert, bei Abnahme von mindestens drei Centnern, **„Eine Mark“**. Kleinere Quantitäten können keine Berücksichtigung finden.

Bad. Journalfabrik
Fris Römhildt, 2.2.
verl. Sophienstraße, hinter dem Schützenhause.

Weißbuchenes Abfallholz,

das beste und billigste Brennholz, ist stets vorräthig in der Schußfeinstfabrik: Amalienstraße 47.

Es ist sicher, daß man jedes Heft des neuen Jahrgangs der „Illustrirten Welt“ (Stuttgart, Deutsche Verlags-Anstalt) mit erhöhtem Vergnügen empfängt, denn so vortheilhaft dem Text wie den Bildern nach ist der Jahrgang 1887 dieses Journals, daß es wahrlich auch dem anspruchsvollsten Leser nichts zu wünschen übrig läßt. Das neueste Heft enthält nicht weniger als zwölf große Seiten prächtiger und kunstvoller Bilder, gegen zwanzig größere und kleinere Artikel aus allen Gebieten des Lebens, Biographien, Landeskunde, Volks- u. Sittenkunde, Geographisches, Kunstgeschichte, Rettungswesen zur See, Politisches (Tirnowa in Bild und Text), Leberregeln, Albumen, Anekdoten, Notizen, Schach-Aufgaben und Probleme, Bücherbesprechungen, abgesehen von den beiden großen spannenden Romanen und einer fesselnden Kriminalnovelle. Dazu kommt noch der Umschlag, enthaltend sechs große Spalten des Denkwürdigsten und Auffallendsten aus unserem Tagesleben, alles so gewählt, daß es jedem jungen Mädchen undenklich in die Hände gegeben werden kann und doch auch den referieren Mann anzieht und befriedigt. Wahrlich bei dem billigen Preise (von nur 30 Pfennig pro Heft) bietet die „Illustrirte Welt“ ein staunliches, sie ist, das darf man ohne Uebertreibung sagen, unstreitig eines unserer ersten, bestredigsten und bestausgestatteten Familienjournale.

Weinstube Prinz Wilhelm

(früher Hotel Prinz Wilhelm).
Empfehle meine hochfeinen Rheinweine auch über die Straße in allen Gebinden, sowie meine Restauration zu jeder Tageszeit.

Hch. Krenz.

Vier Jahreszeiten

(11 Hebelstraße 11):

Münchener Bacherlbräu

1/2 Liter 14 Pf.
Restauration zu jeder Tageszeit.
Feine Küche, reingehaltene Weine.
30.18.

Gasthaus zum gold. Harpsen.

Heute **Moozturle-Suppe, Wildschwein**, auf verschiedene Art zubereitet, sowie sonstige reichhaltige Speisearie.

6.4. Einige Herren können seinen Mittagstisch haben.

Weinstube Prinz Wilhelm,
früher Hotel Prinz Wilhelm.

Reines Schweineschmalz
per Pfd. 70 Pf., bei Abnahme von 10 Pfd. 65 Pf.
G. Schreiner, Metzger, Waldstraße 87.

Buchen-Abfallholz,

auch zum Anfeuern geeignet, empfiehlt sehr trocken und frei in den Aufbewahrungsort geliefert per Centner M. 1.15

Holz- und Kohlengeschäft
Ph. Bader,
Amalienstraße 59.

Kräuter-Dampfbad,
53 Ecke der Berber- und Marienstraße 53.
Sicherste Heilung gegen **Sicht, Rheumatis- mus, Gelenkentzündung, Nervenopfweg, Hautausschlag, Magenleiden, Ansaug von Wassersucht, Ohrenleiden, Nebelhörigkeit, Schnupfen, Heiserkeit, Husten, Zahnschmerzen, überhaupt gegen Erkältungen**, wovon die meisten Krankheiten herrühren. Achtungsboll
B. Wenz 12.3.

Gesangverein Liedertafel.

3.1. Samstag den 29. d. M., Abends 8 Uhr, findet in unserm Vereinslokal (König von Preußen) die statutenmäßige **Generalversammlung** statt, zu welcher unsere aktiven und passiven Mitglieder zu recht zahlreichem Besuche eingeladen werden.
Tagesordnung ist im Vereinslokal angeschlagen.
Der Vorstand.

Schreiner- und Glaser Zunft

Karlsruhe.

Hauptversammlung.
2.2. Die verehrlichen Zunftmitglieder werden höflich ersucht, zu der am Montag den 24. Januar d. J., Abends 8 Uhr, stattfindenden **Hauptversammlung** im Nebenzimmer der Berberge zur Heimath pünktlich erscheinen zu wollen.
Tagesordnung:

- 1) Zunftbericht.
 - 2) Genehmigung der Jahresrechnung.
 - 3) Genehmigung des Statuts der Zunft.
 - 4) Festsetzung der regelmäßigen Zunftbeiträge.
 - 5) Besprechung über Zunftangelegenheiten.
- Der Vorstand.**

Katholischer Gesellenverein.

Sonntag den 23. Januar, Abends präzis 7 1/2 Uhr, **Theatervorstellung:**

1. **Der Wendekirchhof.**
Schwank in 2 Akten.
 2. **Er will heirathen.**
Schwank in 1 Akt.
- Zu recht zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein
Der Vorstand.

Schm. Karlsruhe, 21. Januar. Mittheilungen aus der Stadtratssitzung von heute.

a) Auf ein Gesuch um Vertheilung einer Verbindungsstraße zwischen Bietland- und Schützenstraße soll erwidert werden, daß ein allgemeines Bedürfnis zur Straßenherstellung zur Zeit nicht vorhanden sei; der Stadtrat sei jedoch geneigt, der Straßenherstellung näher zu treten, wenn sich die Angrenzenden verpflichten, die Kosten für Straßenbau, Geländeerwerb und Kanalbau der Stadtkasse zu ersetzen.

Die Eigentümer der Häuser Schwanenstraße 38 und 40 haben sich bereit erklärt, ihre Gebäude abzubauen und durch Neubauten zu ersetzen, wenn ihnen für das nach der neuen Bauart in die Straße fallende Gelände eine Entschädigung zu Teil wird. Der Stadtrat scheidet vorbehaltlich der Zustimmung des Bürgerausschusses eine entsprechende Entschädigung zu.

Die Gesuche a) des Maschinenschlossers Luz aus Desterreich um Aufnahme in den badischen Staatsverband, b) des Sattlermeisters Fiedler aus Bayern um dergleichen, c) des 17 Jahre alten Friedrich Bittsch um Auswanderungserlaubnis werden dem Groß. Bezirksamt befürwortend vorgelegt.

Es wird der Ankauf der auf dem städt. Gelände bei Gottesau stehenden Bauhütte, der Firma Kroher & Cie. gehörig, um die Summe von 1750 M. genehmigt.

Die Pflasterarbeiten für das Jahr 1887 werden den Pflastermeistern Braun und Wirth übertragen.

Die Ausübung der Jagd auf städt. Gemarkung soll im Wege öffentlicher Versteigerung Dienstag den 25. Januar, Vormittags 11 Uhr, auf 6 Jahre verpachtet werden.

In der Sitzung der Baukommission vom 12. Januar sind folgende Baugesuche zur Begutachtung gekommen: **Wöniger** Stenban, Bierbrauer, 1 Neubau in der Kriegstraße 128/132, mit 3 Stodwerten und 15 Zimmern, **Spitzer** Heinrich, Schmiedmeister, 1 Neubau Grenzstraße 10 mit 4 Stodwerten und 16 Zimmern, derselbe, 1 dergleichen Grenzstraße 12 mit 4 Stodwerten und 18 Zimmern.

Standesbuchs-Auszüge.

- Eheaufgebote:**
21. Jan. Albert Karmann von Jöhlingen, Cementarbeiter hier, mit Karoline Schlumberger von Kallst.
 22. Hermann Weiß von Kippenheim, Kaufmann in Jülich, mit Rosa Blum von Berggarten.
- Eheschließungen:**
22. Jan. Karl Herz von Gisingen, Maurer hier, mit Wilhelmine Barth Wittwe, geb. Leicht, von Gondelsheim.
 23. Anton Jechle von Siggan, Schlosser hier, mit Maria Brettenbach von Königheim.
- Todesfälle:**
21. Jan. Bernhardine Köglinger, alt 43 Jahre, Ehefrau des Bürstenmachers Köglinger.
 21. „ Gisa, alt 4 Jahre, Vater Mechaniker Schumann.
 21. „ Paula, alt 1 Jahr 4 Monate 9 Tage, Vater Mechaniker Kallst.

Zur Carneval-Saison
 empfehle mein reichhaltig ausgestattetes Lager von
Theater-Perrücken u. Bärten
 jeder Art nach historichen Bildern, sowohl leihweise, als auch zum Ankauf und berechne in
 beiden Fällen die billigsten Preise.
 Gleichzeitig bringe zur Kenntniss d. vereb. Vereine, Gesellschaften und Corporationen, daß
 ich d. s. Frisiren und Schminken bei theatralischen Anlässen etc. übernehme und sichere bei Bedarf
 pünktliche und correcte Leistung zu.
 Auf fertigung von Perrücken etc. nach geneigter Angabe in kürzester Zeit.
 22. **Adolf Kiefer, Kaiserstraße 92.**

Glacé- und Waschlederhandschuhe
 werden bei mir schön und geruchlos gewaschen und gefärbt; kleine Reparaturen ohne be-
 sondere Berechnung an Handschuhen sauber ausgeführt.
 Zugleich empfehle ich mich in allen andern in mein Fach einschlagenden Arbeiten
 und sichere prompte, reelle und billigste Bedienung zu.
 Hochachtungsvoll
Heinrich Klein, Säckler und Bandagist,
 Schwanenstraße 20.
 PS: Gest. Anträge werden auch Kriessstraße 44 angenommen. 22.

Corsettenfabrik Freiburg
 Detailverkauf zu Fabrikpreisen ohne Zwischenhändler,
 bringt ihr großes Lager
 Corsetten in empfehlende
 Erinnerung
 Nur gute Waaren
 und prima Qualitäten.
 Stets neueste Façon u.
 elegantester Schnitt.
 Hauptsächlich empfehlen
 wir unser Fabrikat mit
 prima neuem Was-
 sischlein. Daselbe ist an-
 erkannt das beste Material
 und deshalb das billigste.
 Stets große Auswahl in
 Kinder-Corsetten,
 Umstands-Corsetten und
 gestrichen Corsetten.
 Bei Versandt nach aus-
 wärts bitten wir, die Taillen-
 weite gefl. angeben zu wollen.
 Auswahlendungen nach hier und auswärts versenden wir franco.
 Detail-Verkauf in Karlsruhe: Kaiserstrasse 183.



Zur gefl. Beachtung.
 Hiermit erlaube ich mir, meine geehrte Kundenschaft von Karlsruhe und Umgebung in Kenntniss
 zu setzen, daß ich meinem Vertreter, Herrn
J. D. Rabe, Werderstraße 72,
 eine Niederlage meiner sämtlichen Wein- und Bier-Sorke in allen Preislagen übertragen
 habe und bitte bei Bedarf um geneigten Zuspruch.
 Hochachtungsvoll
C. Ackermann,
 mechan. Korkenfabrik in Bretten, Baden.
 62.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]
Ämtliche Mittheilungen.
 Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 15. d. Mtd.
 ist folgendes bestimmt worden:
 Generalkommando 14. Armecorps:
 Treumann, Generalmajor zur Disposition, in Kon-

Kaiser-Franz-Joseph Grenadier-Regiment Nr. 2 mit den
 bestimmungsmäßigen Abzeichen, zur Disposition gestellt.
 F. hr. v. Blaufart, Hauptmann u. d. Kompagniechef
 vom 6. Westfälischen Infanterie-Regiment Nr. 55, unter
 Verleihung in das 3. Thüringische Grenadier-Regiment
 Nr. 4, als Adjutant zum obigen Generalkommando kom-
 mandirt.
 56. Infanterie-Regiment:
 v. Melchior, Generalmajor u. d. Kommandeur dieser
 Brigade, unter Beförderung zum Generalleutnant, zum
 Kommandeur der 1. Division ernannt.
 v. Zerkow, Generalmajor u. d. Kommandeur der 2.
 Infanterie-Brigade, in gleicher Eigenschaft zu oben ge-
 nannter Brigade versetzt.
 2. Badisches Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm Nr. 110:
 v. Schlot, Unteroffizier, zum Posteprefährlich befördert.
 1. Oberschlesisches Infanterie-Regiment Nr. 22:
 v. Silken, Hauptmann u. d. Kompagniechef, der Abschied
 mit der gesetzlichen Pension nebst Aussicht auf Anstellung
 im Civilstand u. d. der Erlaubnis zum Tragen der Uni-
 form des 8. Westfälischen Infanterie-Regiments Nr. 57
 mit den für Verabschiedete etc. geschriebenen Abzeichen, be-
 willigt.
 v. Stemar, Premierleutnant, zum Hauptmann und
 Kompagniechef.
 v. Steuben, Secondleutnant, kommandirt bei der
 Unteroffizierschule Marienwerder, zum Premierleutnant
 befördert.
 5. Badisches Infanterie-Regiment Nr. 113:
 v. Braun und Ehrh. Huber von Weiskirchen,
 Posteprefährlich, zu Secondleutnant.
 v. Pausch, Unteroffizier, zum Posteprefährlich befördert.
 6. Badisches Infanterie-Regiment Nr. 114:
 v. Gansen und Weiskopf, Posteprefährlich, zu Se-
 condleutnant befördert.
 4. Westfälisches Infanterie-Regiment Nr. 17:
 v. Ledvire, Posteprefährlich, zum Secondleutnant
 befördert.
 4. Badisches Infanterie-Regiment Kaiser Wilhelm Nr. 112:
 v. Wendi, Unteroffizier, zum Posteprefährlich befördert.
 1. Pablisches Leib-Dräger-Regiment Nr. 20:
 v. Beutwig, Major und Kommandeur dieses Regt-
 ment, zum Oberstleutnant befördert.
 3. Badisches Dräger-Regiment Kaiser Wilhelm Nr. 22:
 v. Heusch, Secundeleutnant, zum Premierleutnant
 befördert.
 Kurwürdisches Dräger-Regiment Nr. 14:
 F. hr. v. Schauenburg, Posteprefährlich, zum Se-
 condleutnant befördert.
 2. Badisches Dräger-Regiment Nr. 21:
 F. hr. v. Baumbach und von Woblen und Hal-
 bach, Posteprefährlich, zu Secondleutnant befördert.
 1. Bataillon (Moskau) 2. Badischen Landweh-
 Regiments Nr. 110:
 v. Kredel, Premierleutnant von der Infanterie, zum
 Hauptmann befördert.
 2. Bataillon (Seldera) 2. Badischen Landweh-
 Regiments Nr. 110:
 v. Bogt, Premierleutnant, von der Infanterie, unter
 Ertheilung der Erlaubnis zum Tragen der Landweh-
 Armeuniform mit den für Verabschiedete vorgeschriebenen
 Abzeichen.
 v. Tilleßen und Koeßler, Premierleutnant
 von der Heibe, Secundeleutnant, der Abschied
 bewilligt.
 1. Bataillon (Bruchsal) 3. Badischen Landweh-
 Regiments Nr. 111:
 v. Körner, Premierleutnant von der Kavallerie, der
 Abschied mit der Erlaubnis zum Tragen der Landweh-
 Armeuniform mit den für Verabschiedete etc. geschriebenen
 Abzeichen bewilligt.
 2. Bataillon (Karlsruhe) 3. Badischen Landweh-
 Regiments Nr. 111:
 v. Hofmann und Weck, Secundeleutnant von der
 Infanterie, der Abschied bewilligt.
 1. Bataillon (Donauersingen) 6. Badischen Landweh-
 Regiments Nr. 114:
 v. Reiche, Premierleutnant der Reserve des 2. Badischen
 Dräger-Regiments Nr. 21, der Abschied mit der Er-
 laubnis zum Tragen der Landweh-Armeuniform mit
 den für Verabschiedete vorgeschriebenen Abzeichen bewilligt.
 Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 15. d. Mtd. ist
 folgendes bestimmt worden:
 1. Oberschlesisches Infanterie-Regiment Nr. 22:
 v. Bora, Hauptmann u. d. Kompagniechef, dem Re-
 giment, unter Beförderung zum überzähligen Major, ag-
 gregirt.
 v. Zweiffel, Hauptmann à la suite des 7. Thür-
 ingischen Infanterie-Regiments Nr. 95 und Lehrer bei
 der Kriegsschule zu Kassel, als Kompagniechef in das
 oben genannte Regiment versetzt.
 1. Badisches Leib-Dräger-Regiment Nr. 20:
 v. Warden, Rittmeister, aggregirt dem Regiment, als ag-
 gregirt zum Rheinischen Train-Bataillon Nr. 8 versetzt.

Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe.

Wegen Aufgabe meines Ladengeschäfts eröffne vom 23. Januar d. J. an

einen Ausverkauf

und ist jeder Dame Gelegenheit geboten, in Putz-, Besatz- und Modeartikeln billig einzukaufen.

Sämmtliche Artikel habe ich im Preise bedeutend reduziert und verkaufe, um damit zu räumen, zu und unter Selbstkostenpreis.

Bänder in großem Farbensortiment von 3 Pfg. an,
Atlas in vielen schönen Lichtfarben (breiteste Waare) à 90 Pfg.
Sammt (breite Is. Waare) in effectvollen schönen Lichtfarben à 1 M. 20 Pfg.
Spitzen in Baumwolle, Seide und Wolle (weiß und farbig) von 5 Pfg. an,
Verlängern von 5 Pfg. an,
Schleier von 25 Pfg. an,
Mützen in größter Auswahl von 8 Pfg. an,
Käcker von 35 Pfg. an,
Masken in jeder Preislage.

per Meter

Gold- und Silberborten, Flitter, Sterne, Franzen, Quasten, Spitzen, überhaupt sämtliche Carnaval-Artikel zu spottbilligen Preisen.

Ferner mache auf mein enorm. Lager in Blumen aufmerksam, verkaufe

Ball-Bouquets von 15 Pfg. an per Stück

In gebundenen **Ball-Garnituren** (bis zum feinsten Genre) biete eine riesige Auswahl, sowie in einzelnen **Blumen, Blättern** etc. Preise überraschend billig.

Um geneigten Zuspruch bitte

C. M. Meyer,

Blumenfabrik, Putz- und Modegeschäft,

117 Kaiserstraße 117, nächst der Adlerstraße.

Emil Müller,

**Specialhaus für Damen-Confection und schwarze Waaren,
Ecke der Kaiser- und Douglasstrasse.**

Nach beendeter = Inventur = habe einen grossen Theil der von den verflossenen Saisons vorhandenen Waaren zu = Aufnahme-Preisen = zum Verkauf ausgesetzt, es bietet sich dadurch Gelegenheit, zu sehr vortheilhaften Einkäufen.

Gasthaus zum Ritter.

Heute Sonntag **Wackelbier** nebst verschiedenen frischen **Wurstwaaren, Schinken und Dörrenfleisch**, was empfehlend angezeigt

E. Astor.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 23. Januar. I. Quartal. 14. Abonnements-Vorstellung. **Der Troia-peter von Säckingen.** Oper in drei Akten nebst einem Vorspiel. Mit autorisirter theilweiser Benützung der Idee und einiger Originallieder aus J. Victor v. Scheffel's Dichtung von Rudolf Bunge. Musik von Victor E. Neßler. Anfang 6 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Dienstag den 25. Januar. I. Quartal. 15. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Die Hochzeit auf dem Aventin.** Trauerspiel in fünf Akten von Paul Heyse.

Bad-Anstalt zum Römischen Kaiser,

Ecke der Kaiser- und Waldstraße 31.

Meinen werthen Badekunden zur gefälligen Nachricht, daß, nachdem die größeren Reparaturen am Dampfkessel beendigt sind, der Betrieb des Bades in vollständig regelmäßiger Weise geschieht. Die Cabinete sind nunmehr wieder mit Dampf geheizt und von Morgens 8 bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Ich lade zu recht fleißiger Benützung der Bad-Anstalt ergebenst ein und sichere pünktlichste Bedienung zu.

Aug. Sonntag,

41. Bad-Anstalt zum Römischen Kaiser.

Philharmonischer Verein.

Heute Vormittag 11 1/2 Uhr Probe (Museum).

Grüner Hof.

Heute Sonntag den 23. Januar 1887

Zwei große Künstler-Vorstellungen

der Rud. Schadt'schen Trupps, Continental (7 Personen).

Anfang 1/4 und 7 Uhr.

Eintritt 25 Pf.

Montag im Elefantent.

Es ladet ergebenst ein

die Direktion R. Schadt.

Handwerker-Verein Karlsruhe.

General-Versammlung.

Unsere verehrl. Mitglieder werden zu der statutenmäßigen General-Versammlung am Montag den 31. d. Mts., Abends 8 Uhr, im Nebenzimmer der Eintracht freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

21.

Witterungsbeobachtungen im Großb. botanischen Garten.

22. Jan.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 1 1/2	28° 4''	Südwest	trüb
12. Mitt.	+ 1 1/2	28° 4''		umwölkt
6. Abds.	- 0	28° 4''	West	

Fremde

übernachteten hier vom 21. bis 22. Januar.

Bahnhof-Hotel. Häder v. Straßburg, Prospekt, Ing., u. Hoffmann, Kfm. v. Frankfurt. Schiede, Chemiker, Leclerc u. Brenner, Kfm. v. Aachen. Altel, Kfm. v. Monzwill. Teutle, Kfm. v. Aachen. Thalhauser, Kfm. v. Pforzheim. Halblaub, Kfm. v. Heimsheim. Oppenheim, Kfm. v. Oppenheim.

Bratwurkstraße. Hib Kfm. v. Mühlhausen. **Darmstädter Hof.** Frau Klein v. Neustadt. Gehring, Kfm. v. Berlin. Kappel, Kfm. v. Mainz. Seyfert, Kfm. v. Darmstadt. Fährlich, Priv. v. Leipzig. Bausch, Ing. v. München.

Erdbirgen. Fr. v. Gemmingen-Cornberg, K. K. Kommerzienrat u. Major v. Milschfeld. Frhr. v. Degenfeld v. Guldenhof v. Werner, Gerichtsrat m. Frau u. Haderhelmer, Kfm. v. Berlin. Dübgen, Kfm. v. Hamburg. Heymann, Kfm. v. Gießen. Salmong, Kfm. v. Frankfurt. Inkrath, Kfm. v. Mainz. Bender, Kfm. v. Mannheim. Schellmayer, Kfm. v. Gießen.

Seitz. Großkopf Boes, Benz, Heinz u. Rothschild, Kfm. v. Frankfurt. Krauth, Dewald u. Ledner, Kfm. v. Mannheim. Göttinger, Spieß, Göttinger u. Werner, Kfm. v. Stuttgart. Vart, Kfm. v. Berlin. Löwer, Kfm. v. Darmstadt. Köhler, Kfm. v. Kesselbach. Bone, Kfm. v. Hamburg. Großh. Kfm. v. Limbach. Wehhardt, Kfm. v. Straßburg. Adler, Kfm. v. Würth. Salomon u. Geisenheimer, Kfm. v. Köln. Wolf, Kfm. v. Frankfurt. Vogelmann, Kfm. v. Göttingen. Schäfer, Kfm. v. Weimelskirchen. Strad, Kfm. v. Düsseldorf. Schulte, Kfm. v. Leipzig. Offenbach, Kfm. v. Gießen. Wöhlmann, Stud. v. Freiburg. Löhr, Finanzassistent v. Ueberlingen. Etzang, Tourist v. Massington. Ledderbock, Stud. v. Heßfeld. Lörsem, Lehrer v. Heßfeld.

Soldener Adler. Richter, Kfm. von Breslau. Schäfer, Kfm. v. Frankfurt. Peter, Kfm. v. Wien. Bär, Kfm. v. Würth. Krüger, Kfm. v. Straßburg. Bühler, Kfm. v. St. Gallen. Herst, Priv. v. Schaffhausen. Jummala, Direktor v. Gießen.

Soldene Traube. Wieland, Kfm. v. Reusbüttel. Frau Müller v. Ueberlingen. Hartmann, Kommerzienrat v. Mainz. Rantisch v. Dornelshof. Gebr. Schaefer, Künstler v. München. Knecht, Fabr. v. Lauterbach. Graf, Berkmann v. Weimar. Wader u. Wünsch v. Heidenbach. Schlerach, Monteur v. Kassel.

Grüner Hof. Bender, Kfm. v. Frankfurt. Ahrens, Kfm. v. Lichtenfels. Dubs u. Dohrenstein, Kfm. v. Berlin. Thinsin, Kfm. v. Dinglingen. Galben, Kfm. v. Konstanz.

Hof von Holland. Fleischer, Priv. v. Kassel. **Hotel Germania.** Graf Sartorius v. Ham u. Dieners. v. Stuttgart. Hawley m. Fam. u. Dieners. v. London. Schwabertus v. d. Linden u. Sponfel, Kfm. Frankfurt. Long, Fabr. v. Blauen. Fiß, Priv. v. München. Schildel, Kfm. v. Offenbach. Brandt, Kfm. v. Göttingen. Rahn, Kfm. v. Berlin. Eidenberg, Kfm. v. Aachen. Wegger, Kfm. v. München. Wapser, jun., Kfm. v. Ulm. Hartstein, Kfm. v. Ba. men. Speyer, Kfm. v. Aachen. Ponggen, Kfm. v. Dülmen. Kerner, Kfm. v. Gießen. Weidberg, Kfm. v. Köln.

Hotel Grosse. Bader, Ingen. v. Würth. Klein, Kfm. v. Leipzig. Gelf, Ullmann, Kreuzer, Stahl u. Speyer, Kfm. v. Frankfurt. Frankendick u. Schap, Kfm. v. Berlin. Ergen, Kfm. v. Offenbach. Holl, Kfm. v. Köln. Mehlert, Kfm. v. Mannheim. Aubert, Kfm. v. Paris. Gauß, Kfm. v. Dieburg. Albersheim, Kfm. v.

Dulben, Kfm. v. Hildesheim. Hoß, Kfm. v. We. ms. Bodenburg, Kfm. v. Gießen. Granate, Kfm. v. D. eden. Grelhof, Kfm. v. Gießen. Flohr, Kfm. v. Gießen. Hermann, Kfm. v. Gießen. Dezentob, Kfm. v. Weimar. Wang, Bürger m. v. A. ordach.

Hotel Stoffierh. Selmann, Kfm. v. Göttingen. Weisenberger, Kfm. v. Waldbut. Röder, Kfm. von Frankfurt. Lude, Kfm. v. Radebeuz. Schulz, Kfm. v. Berlin. Kimmel, Kfm. v. Göttingen. von Krumm, Kfm. v. Reustadt. Ilg, Kfm. v. Heberach. Vogel, Kfm. v. Fulda. Leub, Kfm. v. Labr. Rothschilt, Kfm. v. Mühlhausen. Leichte, Kfm. v. München. Kall, Kfm. v. Stuttgart. Frau Springen m. Tochter v. Göttingen. Fuchs, Direktor v. Mannheim. Gichorn, Fabr. von Lutwigsburg.

Hotel Viktoria. Keller, Kfm. v. Gießen. Zeller, Kfm. v. Nürnberg. Geder, Kfm. v. Hamm. Sanderhof, Kfm. v. Kpolda. Moser, Kfm. v. Frankfurt. Korn, Kfm. v. Hanau. Kraus, Kfm. v. Stuttgart. Kendauff, Kfm. v. Berlin. Hebenreich, Kfm. v. Ulm. Berlein, Fabr. v. München. Mayer, Fabr. v. Freiburg. Dr. Rorbel, Arzt m. Frau v. Strau. Giesler, Ing. m. Frau v. Hannover. G. arde, Direktor v. Hamburg. Bucher, Fabr. v. Aachen. Strobel, Kfm. v. Würth. Zelle, Kfm. v. München. B. ein, Kfm. v. Köln. G. über, Kfm. v. Oberhan. Fabr. v. Aachen. Bender, Kfm. v. Darmstadt. Oppenheimer, Kfm. v. Mannheim. Reiff, Kfm. v. Frankfurt. Kibel, Architekt v. Weimar. Reiche, Ing. v. Gießen.

König von Preußen. Felsen d, Handelsmann v. Kirchbach. Herbst, Kfm. v. Jöhlingen. **König von Württemberg.** Brecht, Kfm. von Baden. Gerber, Inspektor v. Straßburg. **Markgräfler Hof.** G. g. ist, Ruffel d. r. m. Frau v. J. gico. Geyper, Kfm. v. Darmstadt. Amann, Kfm. v. Freiburg. Schaub, Kfm. v. Strau. Heidenreich, Kfm. v. Mannheim. K. u. m. v. Augsburg. Krederst in, Kfm. v. Frankfurt.

Rafauer Hof. Ottenheimer, Kfm. v. Ludwigsburg. Schäfer, Kfm. v. Köln. Wolf, Kfm. v. Straßburg. Rahn, Kfm. v. G. h. wege. Rumann, Kfm. v. Augsburg. Krederst in, Kfm. v. Frankfurt.

Prinz Max. Behr u. Arbeiter, Kfm. v. Stuttgart. Straub, Kfm. v. Freiburg. Bräutig, Kfm. von Nürnberg. Gium, Kfm. v. Göttingen. Fam, Kfm. v. Mühlhausen. Kohn m. Frau v. G. ermeisheim.

Ritter. Fütterer, Kfm. v. Würth. Berger, Schau spieler v. Weßel. Kil. Bedr, Särgerin, v. Schadt m. Frau v. Düsseldorf.

Roths Haus. Kettin, Kfm. v. Heiloba. Böhner, Kfm. v. Mannheim. Kirchner, Kfm. v. München. Scholl, Kfm. v. Göttingen. Kil. Heising v. Baden. Lanenauer, Bauunternehmer v. Rüdach. Dürr, Landgehilfe v. Weßbach.

Schwarzer Adler. Wambert Schneidermstr. von Wien. Bürger v. Mainz. H. I. Reiff v. Bühlerthal. **Silberner Anker.** Weinger, Kfm. v. Stuttgart. Duracher, Reiff, v. Löttingen. Fischer, Reiff, v. Heidelberg.

Karlsruher Wollenschau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch 11-1 Uhr Vorm. und Nachm. 2-4 Uhr. **Kunstverein.** Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, Montag und Freitag Vorm. 11-1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugegangen:

1. Blumenstück, von Fanny St. esen in Kiel.
2. Blumenstück, von der. iden.
3. Olenstück, von Corble Ley hier.
4. Wenz. im Vallo di Norvi, von Paul v. Mosenstein hier.
5. Portratt, von W. Reuter hier.

15. Ost-Preussische Landschaft mit Eichen, von Edwin Verfuhr hier.
16. Bismarck in Versailles, von Al. Wagner in Düsseldorf.
17. Portratt, von Gg. Tyrahn hier.
18. Portratt, von demselben.
19. Bei Biacca (Tessin), von B. Roman hier.
20. Im Rosenbusch, von G. Stromeyer hier.
21. Schloss Planzen, von Meermann in München.
22. Genre von Garsien in München.
23. Pferde, von L. Wolf in München.
24. Dönerstrand, von Keitig in München.
25. Waldbild, von Spitziger in München.
26. Genre, von King in München.
27. Weiblicher Kopf, von Blume in München.
28. Kroschjad, von Biedermann in München.
29. Gemeinsame Kitzhild, von Schüge in München.
30. Rehe, von L. Wolf in München.
31. Gipse, von König in München.
32. Landschaft, von Gerareiter in München.
33. Scherenschnitt, von D. Weis in München.
34. In den Vorbergen, von Baur in München.
35. Vogels, von Schumann in München.
36. Genre, von Meermann in München.
37. Landschaft, von Dietl in München.
38. Aus Oberitalien, von Manuel Wieland hier.
39. Stillleben, von Margaritha Ludolf in Berlin.

Die Gewächshäuser im Großb. bot. Garten am Montag, Mittwoch u. Freitag Vorm. von 10-12 Uhr u. Nachm. von 2-4 Uhr geöffnet.

Großb. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.

Großb. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

Vorübergehend ausgestellt: Neu zugegangen:

Don A. Holz in Feilbronn: 1 Federreinigungs-maschine. **Don W. Schindler** in Karlsruhe: 1 Kassenstuhl, 1 desgl. mit Holzmantel. **Don G. Kirck** in Aue f. S.: 7 verschiedene Blechbearbeitungs-maschinen 3 Parallel-Schraubstöcke. **Don G. Böglert** in Karlsruhe: 3 Badesen und 1 Badwanne.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12 Uhr und 2-4 Uhr. Sonntag von 11-12 Uhr und 2-4 Uhr. Montag geschlossen.

Bibliothek und Vorbilder-Sammlung: An Wochentagen von 10-12 Uhr und 2-4 Uhr (außer Montag Nachmittags), sowie Dienstag und Freitag von 8-10 Uhr Abends.

Stadtgarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.

Tagesordnung des Bezirksrathes.

Dienstag den 23. Januar, Vormittags 9 Uhr: A. Verwaltungsgerichtliche Streitigkeiten.

1) In Sachen der Stadt Karlsruhe gegen Ballettänger Robert Klumpp dahier, um Erstattung von Straßenerstellungskosten betreffend.

B. Verwaltungssachen.

2) Gesuch des Johann Heinrich Krenz um Erlaubnis zum Betrieb einer Schankwirtschaft Amalienstraße 52 dahier.

3) Gesuch des Johann Giesemann um Erlaubnis zum Betrieb einer Gastwirtschaft Adlerstraße 48 dahier.

4) Gesuch des Friedrich Meirich um Erlaubnis zum Betrieb einer Schankwirtschaft Lessingstraße 40 dahier.

5) Gesuch des Karl Walter um Erlaubnis zum Betrieb einer Schankwirtschaft mit Branntweinschank Blumenstraße 23 dahier.

6) Gesuch des Bernhard Singer um Erlaubnis zum Betrieb einer Gastwirtschaft Kaiserstraße 95 dahier.

7) Gesuch des Friedrich Zuba um Erlaubnis zur Verlegung seiner Wirtschaftsberechtigung von Adlerstraße 38 nach dem neuen Schlachthaus dahier.

8) Gesuch des Karl Wall um Erlaubnis zum Betrieb einer Schankwirtschaft mit Branntweinschank Durlacherstraße 45 dahier.

9) Statutenänderung der Fabrikantenkassen der Firma F. Seneca, Glasfabrik Mühlburg, vormals H. Giffstätter und W. Kieger & Cie. dahier betreffend.

10) Die Erhebung von Beiträgen für die freiwillige Feuerwehr in Knitlingen von den nicht betretenden Bürgern betreffend.

11) Die Aenderung der Nachtwache-Ordnung für den Landbezirk Karlsruhe betreffend.

12) Die Vertheilung der 1884er Gemeinderrechnung von Hebdelsheim und der Kulturkostenrechnung von Leopoldshafen pro 1883/84 betreffend.

13) Die Feststellung der Baufluchten in der Weßelstraße, Jahnstraße und Mühlburger-Aller betreffend.

14) Die Reichstagswahlen betreffend.

Druck und Verlag der G. H. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.